

## Wer sind die Nordlichter?

Ungefähr 80 Institutionen aus den Landkreisen Osterholz, Verden und Wesermarsch sowie den Städten Bremen und Delmenhorst haben sich im April 2002 zusammengeschlossen zum Verein «Nordlichter – Region Weserland e.V.». Verbraucher, Erzeuger, Verarbeiter, Natur- und Umweltschützer, Bildungsträger sowie Städte und Gemeinden aus dem Weserland arbeiten im Verein zusammen, um eine verbraucherorientierte und umwelt- und naturverträgliche Landwirtschaft zu fördern. Bundesweit dürfte diese Initiative von ihrem Charakter her einmalig sein: Sie verbindet Stadt und Land durch eine große Vielfalt von Interessengruppen und bündelt diese, um neue Wege in und mit der regionalen Landwirtschaft zu erproben.

## Was machen die Nordlichter?

Die Nordlichter haben ein Regionales Entwicklungskonzept als Grundlage der gemeinsamen

Arbeit erstellt. Sein Titel: «Mit den Verbrauchern – Neue Part-

### **Leuchtturmprojekt: «Regionale Fleischvermarktung»**

Fleisch aus Weidehaltung spielt für die Landwirtschaft im Weserland eine große Rolle. Ein Bündel von Projekten soll die Nachfrage in der Region für regionale Qualitätsfleischprodukte erhöhen.

### **Leuchtturmprojekt: «Kooperative Logistik»**

Für eine Stärkung des regionalen Absatzes landwirtschaftlicher Produkte aus der Region fehlt eine professionelle Logistik. Im Rahmen des Leuchtturmprojektes soll eine Informations- und Transportlogistik zur Vermarktung regionaler Lebensmittel aufgebaut werden.

### **Leuchtturmprojekt «Bioenergie»**

Die Region weist ein großes Potential an Biomasse auf. Durch die vermehrte Erzeugung von Bioenergie sollen deren Vorteile genutzt werden: Schonung von Natur und Umwelt sowie Verbleib der Wertschöpfung in der Region, insbesondere bei der Landwirtschaft.

### **Leuchtturmprojekt: «Pferdland-Weserland»**

Schon heute besitzt die Pferdewirtschaft im Weserland eine große Bedeutung. Eine weitere Profilierung dieser Qualitäten soll den Landwirten ergänzende Einkommensmöglichkeiten durch Dienstleistungsangebote «Rund ums Pferd» bieten.

nerschaften des Vertrauens in der Region Weserland». Das Entwicklungskonzept benennt Ziele, Strategien und Handlungsfelder der Nordlichter-Arbeit und wird in sieben Leuchtturmprojekten mit Pilotfunktion umgesetzt.

### **Leuchtturmprojekt «Erlebniswelt Bauernhof»**

Gerade Kinder und Jugendliche, aber auch Familien bzw. Erwachsene sollen über Begegnungen an regionale Produkte und ihre Herstellung herangeführt werden. Mit Erlebnisprojekten sollen daher Begegnungen mit der Weserland-Landwirtschaft geschaffen und gleichzeitig Einkommensquellen für Landwirte erschlossen werden.

### **Leuchtturmprojekt «Jahreszeiten – Reifezeiten»**

Erlebnisorientierte Veranstaltungsreihen zum Thema «regionale Landwirtschaft» versprechen Bekanntheit und Akzeptanzgewinn für die gesamte Initiative. Eine Veranstaltungsfolge, die die Reifezeiten in der regionalen Landwirtschaft zum Grundthema hat, soll daher in Kooperation der gesamten Nordlichter entstehen.

### **Leuchtturmprojekt: «Q-Mobil»**

Das «Q-Mobil» (ausgesprochen «KUH») steht für Qualität der landwirtschaftlichen Erzeugnisse im Weserland. Die «rollende Kuh» soll an unterschiedlichen Stationen entlang der Lebensmittelkette halt machen und als Mitmachattraktion sowie durch persönliche Begegnungen zu einer nachhaltigen Stärkung des Vertrauensverhältnisses mit den Verbrauchern beitragen.

## Warum gibt es die Nordlichter?

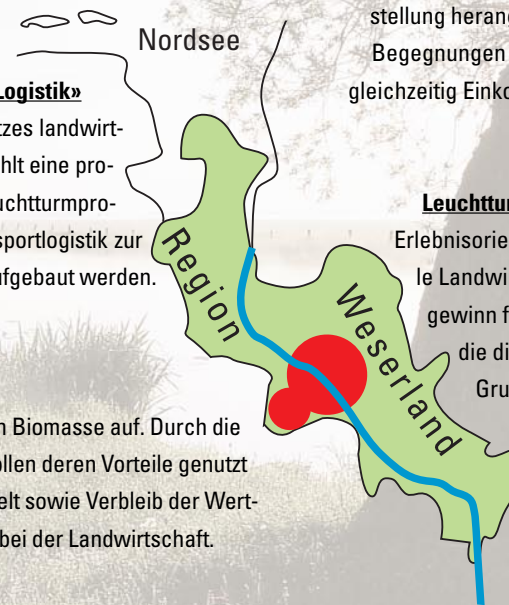
Impulsgeber der Initiative «Nordlichter – Region

Weserland» ist das Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft (BMVEL) mit der Ausschreibung seines Wettbewerbs «Regionen aktiv - Land gestaltet Zukunft». Die Akteure aus der Weserland-Region haben aus Anlass dieses Programmes eine Fülle von Konzepten und Projektideen gemeinsam entwickelt, die in ein Regionales Entwicklungskonzept (REK) eingeflossen sind. Der Leitgedanke dieses REK, das als Wettbewerbsbeitrag beim BMVEL eingereicht worden ist, ist die Schaffung von Vertrauen zwischen Verbrauchern und Erzeugern in der Weserland-Region.

Mit diesem Konzept konnte auch die Jury beim Bundesministerium überzeugt werden: Im Wettbewerb um die Fördermittel haben 206 deutsche Regionen Konzepte vorgelegt - die Region Weserland wurde im März 2002 als eine von 18 Wettbewerbsgewinnern ausgewählt und erhält in den nächsten 4 Jahren 1,8 Mio. Euro Fördermittel, um ihr Konzept umzusetzen.



gefördert mit Mitteln des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft







## Wie wird man Nordlicht?

Der Verein «Nordlichter - Region Weserland» ist offen für alle, die die Ziele einer regional ausgerichteten und natur- und umweltverträglichen Landwirtschaft in der Region Weserland unterstützen wollen. Vereine, Verbände, Kammern, Unternehmen etc. können Vollmitglieder mit Stimmrecht werden (Jahresbeitrag 100 Euro), Einzelpersonen wird eine assoziierte Mitgliedschaft ohne Stimmrecht angeboten (50 Euro). Beitrittserklärungen stehen unter [www.nordlichter-region-weserland.de](http://www.nordlichter-region-weserland.de) zum Herunterladen bereit.

## Wer ist der Vorstand der Nordlichter?

Der Vorstand umfasst acht Mitglieder, die die jeweiligen Interessengruppen vertreten. Für den Zeitraum von 2 Jahren gehören dem Vorstand an:

- Karin **Ellermann-Kügler** (Vorsitzende des Vorstandes) (Landwirtschaft) Landwirtschaftskammer Weser-Ems, Oldenburg
- Manfred **Weule** (Stv. Vorsitzender) (Bildung und Wissenschaft) Bildungsvereinigung Arbeit und Leben (DGB/VHS), Bremen
- Dr. Ralph **Baumheier** (Schatzmeister) (Vertreter der Stadt Bremen) Freie Hansestadt Bremen, Senator für Bau und Umwelt, Bremen
- Dieter **Sander** (Vertreter der Umlandkreise und -gemeinden) Landkreis Verden, Amt für Wirtschaftsförderung, Verden
- Dr. Christine **Schorr** (Verbraucher) Landesverband Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder, Bremen
- Holger **Heß-Borski** (Handel, Handwerk und Gewerbe) ÖkoMarkt Bremen GbR, Bremen
- Erich **von Hofe** (Natur-, Umwelt- und Tierschutz) Arbeitsgemeinschaft bäuerlicher Landwirtschaft e.V., Morsum
- Theodora **Plate** (Antragstellerin des REK) Verbraucherzentrale Bremen e.V.



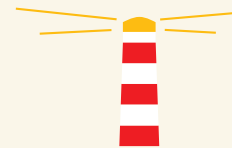
## Wie erreiche ich die Nordlichter?

Der Verein hat ein Nordlichter-Info-Telefon eingerichtet, über das alle Fragen und Anregungen an den Verein herangetragen werden können.

**Nordlichter-Info-Telefon: 0421-241 52 45**

### Nordlichter im Internet:

Alle wichtigen Informationen zu den Nordlichter-Aktivitäten sind immer aktuell unter der Vereins-Website [www.nordlichter-region-weserland.de](http://www.nordlichter-region-weserland.de) verfügbar: Termine, Veranstaltungen, Fördermodalitäten oder auch Presseinformationen können so jederzeit eingesehen werden.



*Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, an der Entwicklung der Region Weserland mitzuwirken. Bringen Sie Ihre Ideen ein und beteiligen Sie sich an der Umsetzung der Projekte!*



**Stadt und Land**



**Neue Partnerschaften in der Region Weserland**